

PRESSEEINLADUNG

Stefan Förner
Pressesprecher
Erzbistum Berlin

Niederwallstraße 8-9
10117 Berlin
Tel 030 · 3 26 84 - 118
presse@erzbistum.de
www.erzbistum.de

Charlotte v. Kielmansegg
Pressesprecherin
Evangelische Kirche
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz
Georgenkirchstraße 69
10249 Berlin
Tel 030 · 2 43 44 - 382
presse@ekbo.de
www.ekbo.de

#Demokratiesommer der Kirchen im rbb-Radio

Start der ökumenischen Sendereihe mit prominenten Stimmen aus Kirche, Religion und Gesellschaft, die von ihren Demokratieerfahrungen erzählen

Berlin, 12. Juni 2024 – Der Evangelische Rundfunkdienst der EKBO startet gemeinsam mit dem Erzbistum Berlin eine ökumenische Sendereihe zur Stärkung der Demokratie. Drei Wochen lang, vom 17. Juni bis 6. Juli 2024, werden prominente Stimmen aus Kirche, Religion und Gesellschaft täglich rbb – „Worte für den Tag“ und „Worte auf den Weg“ sprechen. Sie erzählen dabei von Ihren sehr persönlichen Erfahrungen mit Demokratie und wie es sich anfühlt, wenn sie fehlt. Sie sprechen über Segen und Fluch von Gemeinschaft und wie ihr Glaube dazu beitragen kann, sich für eine demokratische Gesellschaft zu engagieren.

Es sprechen u.a.:

- Ulrike Liedtke, Landtagspräsidentin Brandenburg
- Anne Gidion, EKD-Bevollmächtigte bei der Bundesregierung & in Brüssel
- Kristin Jahn, Generalsekretärin Deutscher Evangelischer Kirchentag
- Emmanuel von Christoupolis, Vikarbischof der Griechisch-Orthodoxen Metropolie von Deutschland
- Irme Stetter-Karp, Präsidentin des Zentralkomitees der deutschen Katholiken
- Helene Braun, Rabbinatsstudentin & Influencerin
- Kübra Dalkılıç, islam. Theologin & Podcasterin

Vom 17. Juni bis 6. Juli sind die „Worte für den Tag“ täglich außer So. jeweils um 5:50 Uhr auf rbb 88.8 und um 6:45 Uhr auf radio3 (ehemals rbb-Kulturradio) zu hören und die „Worte auf den Weg“ um 9:12 Uhr auf Antenne Brandenburg. Danach jeweils abrufbar unter:

<https://rundfunkdienst.ekbo.de/radio/worte-auf-den-weg-rbb-brandenburg/demokratiesommer.html>

Hintergrund:

In diesem Jahr wird das Grundgesetz 75 Jahre alt. Die Mauer gehört der Vergangenheit an, Freiheit und Selbstbestimmung sind hierzulande eine Selbstverständlichkeit. Doch der Schein trügt: Europa-, Landtags- und Kommunalwahlen zeigen auf: es gibt einen deutlichen Ruck nach rechts außen. Wo Menschen beginnen, Demokratie infrage zu stellen, beginnen andere Menschen, darauf zu antworten: Welche Werte sind unverzichtbar? Was verbindet und was trennt Menschen in diesem Land? Wie wollen wir miteinander umgehen? Wo liegen die Grenzen?

Kontakt und weitere Informationen:

Barbara Manterfeld-Wormit, rundfunkdienst@ekbo.de, 030/24344-564

Isabelle Galioit, rundfunk@erzbistumberlin.de, 030/32684-214

Diese Pressemitteilung wird gemeinsam mit dem Erzbistum Berlin versandt. Wir bitten daher Doppelsendungen zu entschuldigen. Die Pressemitteilung ist jeweils auch auf den Homepages www.erzbistumberlin.de und www.ekbo.de zu finden.

Eine Abmeldung vom Presseverteiler ist jederzeit formlos unter presse@ekbo.de möglich.